

# LANDKREIS WITTENBERG

## Kreistag

---



### **Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses Umwelt, Landwirtschaft und Abfallwirtschaft des Kreistages Wittenberg**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 22.10.2019  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:40 Uhr  
**Ort, Raum:** Kreisverwaltung Wittenberg, Konferenzraum Haus 1 (1.16),  
Breitscheidstraße 3, 06886 Lutherstadt Wittenberg

#### **Anwesend sind:**

##### Vorsitzender

Herr Mike Reiß Fraktion FREIE WÄHLER / AdB

##### Ordentliches Mitglied

Herr Ronny Zegarek Fraktion Freie Wähler / AdB  
Herr Torsten Seelig Fraktion CDU  
Herr Prof. Dr. Helmut Zühlke Fraktion CDU  
Herr Patrick Schubert Fraktion CDU  
Herr Dirk Hoffmann Fraktion AfD  
Frau Nadine Koppehel Fraktion AfD  
Herr Dirk Zarrad Fraktion DIE LINKE  
Herr Andreas Rauschning Fraktion SPD

##### Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Maik Bilke Fraktion CDU  
Herr Ralf Donath Fraktion CDU  
Herr Thomas Gutzmer Fraktion AfD  
Herr Hans-Joachim Harm Fraktion FREIE WÄHLER / AdB  
Herr Frank Luczak Fraktion AfD  
Herr Klaus Nehring Fraktion DIE LINKE  
Herr Dirk Scheller Fraktion FREIE WÄHLER / AdB

##### Verwaltung

Herr Heiko Tschetschorke Leiter FD Umwelt und Abfallwirtschaft  
Herr Dr. Jörg Hartmann Leiter GB Ordnung, Sicherheit, Soziales und Umwelt  
Herr Björn Einbrodt Fachdienstleiter Finanzen  
Herr Dr. Thomas Moeller Fachdienstleiter Veterinärwesen und Verbraucherschutz

#### **Entschuldigt fehlen:**

##### Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Andreas Wilke Fraktion SPD

**Tagesordnung:**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen öffentlichen Bekanntmachung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 19.09.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Verpflichtung der sachkundigen Einwohner des Ausschusses
6. Beratung der Beschlussvorlage  
Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landkreises Wittenberg für das Haushaltsjahr 2020  
TH 67, Projektarbeit FD 61  
Vorlage: D 20/009/2019
7. Umsetzung der Landesverordnung Natura 2000 im Landkreis Wittenberg
8. Informationen aus der Verwaltung
9. Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
10. Ort und Zeit der nächsten Sitzung
11. Schließen der Sitzung durch den Vorsitzenden

**Protokoll:****Öffentlicher Teil****zu 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen öffentlichen Bekanntmachung**

**Herr Reiß** begrüßt die Anwesenden und stellt fest:

- ordnungsgemäße Ladung: Zustellung der Einladung per E-Mail am 11.10.2019
- Beschlussfähigkeit: Zu Beginn der Sitzung sind 9 von 9 Ausschussmitgliedern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- fristgemäße öffentliche Bekanntmachung: Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Wittenberg am 12.10.2019

**zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

**Herr Reiß** wurde am 21.10.2019 durch Herrn Dr. Hartmann darüber informiert, dass im heutigen Ausschuss eine wichtige Rechtsangelegenheit mitzuteilen wäre. Der Ausschuss muss darüber entscheiden, die heutige Tagesordnung um einen weiteren Punkt in einem nicht öffentlichen Teil zu ergänzen.

**Die Ausschussmitglieder stimmen der erweiterten Tagesordnung einstimmig zu.**

**zu 3 Bestätigung der Niederschrift vom 19.09.2019**

Die Niederschrift vom 19.09.2019 wird mehrheitlich, bei zwei Stimmenthaltungen bestätigt.

**zu 4 Einwohnerfragestunde**

Über die Einwohnerfragestunde wird ein gesondertes Protokoll geführt.

**zu 5 Verpflichtung der sachkundigen Einwohner des Ausschusses**

**Herr Reiß** nimmt die Verpflichtung nachfolgend aufgeführter sachkundiger Einwohner vor:

**Herr Maik Bilke  
Herr Dirk Scheller  
Herr Thomas Gutzmer  
Herr Frank Luczak**

Er verliest den Verpflichtungstext und bittet im Anschluss zur Unterschriftsleistung. Die Verpflichtung erfolgt aktenkundig.

**zu 6 Beratung der Beschlussvorlage  
Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landkreises Wittenberg für das  
Haushaltsjahr 2020**

**TH 67, Projektarbeit FD 61  
Vorlage: D 20/009/2019**

Ausführungen durch **Herrn Einbrodt**

- allgemeine Eckdaten des Gesamthaushaltes 2020

- Vorstellung der Teilhaushalte 61 und 67 – insbesondere anhand der Veränderungen zur Haushaltsplanung 2019 zu 2020

(Die Präsentation ist in der Mandatos-App zur heutigen Sitzung zum TOP 6 eingestellt.)

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung 2020 und den Haushaltsplan 2020, einschließlich aller Bestandteile und Anlagen mit Stand vom 10. September 2019.

Bestandteile:

- Ergebnisplan
- Finanzplan
- Teilpläne
- Stellenplan

Anlagen:

- Vorbericht
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten und der Rücklagen zu Beginn des Haushaltsjahres
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der Unternehmen, an denen der Landkreis beteiligt ist
- Übersicht über die Budgets

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt, 2 Enthaltungen**

**zu 7 Umsetzung der Landesverordnung Natura 2000 im Landkreis Wittenberg**

Informationen anhand einer Power-Point-Präsentation durch **Herrn Tschetschorke**

(Die Präsentation ist in der Mandatos-App zur heutigen Sitzung zum TOP 6 eingestellt.)

An der nachfolgenden Diskussion beteiligen sich **Herr Hoffmann, Herr Zegarek, Herr Reiß, Herr Gutzmar, Herr Nehring**

**Herr Dr. Hartmann** – auf Nachfragen von Herrn Hoffmann zu der Biberproblematik im Gebiet Hammerbach

Was am Hammerbach geschehen ist, ist eine Maßnahme der Gefahrenabwehr aufgrund einer Gefahrensituation. Nicht der Landkreis hat die Naturräume und die Natura 2000-Gebiete beschrieben und analysiert. Das hat das Land gemacht und das Land ist der Auffassung, dass der Zustand dort genau so ist, wie es die EU von der Bundesrepublik Deutschland erwartet.

Die Verbotstatbestände nach der Natura 2000-Verordnung richten sich gegen Menschen, nicht gegen Tiere. Die von Herrn Hoffmann angesprochenen Sachverhalte sind vom Biber verursacht und die sind nicht durch die Natura 2000-Verordnung geregelt, verboten, untersagt oder zu beseitigen. Er weist Herrn Hoffmann darauf hin, dass seine Fragen hier nicht beantwortet werden können.

Es gibt Widerspruchsverfahren, was an diesem Hammerbach gemacht wird, diese liegen beim Landesverwaltungsamt und darüber muss das Landesverwaltungsamt

entscheiden. Es ist zu hoffen, dass das zeitnah geschieht.  
Er sieht die Aufgabe beim Land – möglicherweise auch beim Landtag, zu hinterfragen. Der Landkreis kann das nicht leisten.

**Herr Reiß** – Als Fraktionsmitglied  
Erlebnissbereich „Elbe“ -- Wasserstraßen

An den attraktiven Uferbereichen darf nicht mehr angelandet werden. Das Problem ist, dass nicht bekannt ist, auf welcher Flussseite noch angelandet werden darf. Gibt es ein einheitliches Vorgehen?

**Herr Tschetschorke**

Nach einer Beschilderung hat man sich daran zu halten.  
Solange keine Beschilderung erfolgt ist – ohne Konsequenzen.

Der Landkreis wird – als untere Naturschutzbehörde – diese Zielartenkonflikte nicht lösen, die das Land hat. Das Land hat bei der Ausweisung der Natura 2000-Gebiete und bei der Benennung seinen Sachverstand eingebracht. Der Landkreis ist nicht in der Position dem Land vorzugeben, was es zu machen hat.

Der Landkreis wird und kann die Arbeit des Landes nicht ausführen, dazu ist er weder fachlich noch personell in der Lage.

Daher gehört dieses Thema auf die Ebene des Landes, das zu klären und mit Zielartenkonflikten entsprechend umzugehen und auch zu erläutern.

**18:20 Uhr**  
**Herr Harm geht**

**Herr Hoffmann** - noch einmal zum Problem „Hammerbach“ – hier muss der Landkreis reagieren.

**Herr Dr. Hartmann**

Die Landkreisverwaltung hat nicht das Recht zu agieren, sondern das Land gibt die Regeln vor und die Landkreisverwaltung hat dementsprechend zu handeln. Herr Tschetschorke hat zum Ausdruck gebracht, dass er die sehr schwer umsetzbare Natura 2000-Verordnung angehen will.

**Herr Zegarek**

Kann man überhaupt auf die Natura 2000-Verordnungen noch einwirken oder stehen diese jetzt fest?

**Herr Reiß**

Im politischen Raum gibt es immer Möglichkeiten Druck auszuüben. Die Landkreisverwaltung hat keine Möglichkeiten dagegen vorzugehen.

**Herr Dr. Hartmann**

Dem Landkreis wurde lediglich durch eine Verordnung eine Aufgabe zugewiesen. Die Zuständigkeit für die Kontrolle wurde beim Landkreis angesiedelt.

Mit der Ausweisung, mit der Beschreibung und mit der Meldung an die EU hatte der Landkreis nichts zu tun.

**zu 8 Informationen aus der Verwaltung**

**Herr Einbrodt**

Im Zuge der Haushaltsüberwachung wurde bemerkt, dass im Produkt der Abfallentsorgung mit den HH-Ansätzen 2019 nicht auszukommen sein wird. In diesem Zu-

sammenhang wurde für den kommenden Kreistag am 25.11.2019 eine Beschlussvorlage auf den Weg gebracht, wo es um überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Bereich Abfall von 300.000 EURO geht. Ursache sind gestiegene Dienstleistungskosten.

## zu 9 **Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses**

### **Herr Reiß**

Im Vorfeld ist durch Herrn Schubert eine Nachricht zugestellt worden. Er möchte, dass der Wald in Gänze in den Arbeitsplan des Ausschusses aufgenommen wird.

### **Herr Schubert**

Es handelt sich um ein komplexes Thema, dem sich dieser Ausschuss widmen sollte.

### **Herr Reiß**

In der vorangegangenen Sitzung gab es eine Anfrage von Herrn Prof. Dr. Zühlke zur Ortsumfahrung Griebo-Wittenberg-Nord. Bisher haben sich die Fraktionen nicht positioniert. Bisher befassen sich die Stadt Wittenberg und der Ausschuss Bau, Wirtschaft und Verkehr des Landkreises mit diesem Thema.

### **Herr Dr. Hartmann - ergänzend**

Der Landrat hat sich inzwischen offiziell schriftlich an die Landesstraßenbaubehörde gewandt, da bisher keine offiziellen Informationen eingegangen sind. Es gab nur die Informationen aus der Presse und die über den Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg. Sobald das Schreiben von der Landesstraßenbaubehörde eingegangen ist, wird die Verwaltung dazu kommunizieren.

**Herr Prof. Dr. Zühlke** informiert noch einmal zu dem Thema für die Ausschussmitglieder, die in der vorangegangenen Sitzung nicht anwesend waren.

**Herr Schubert** lobt die Müllabfuhr-App des Landkreises.

**Herr Hoffmann** kommt noch einmal zurück auf die Umfahrung.

**Herr Seelig** meldet sich zur Geschäftsordnung.

➤ Die Diskussion wird beendet.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

## zu 10 **Ort und Zeit der nächsten Sitzung**

Die nächste Sitzung findet am 06. Februar 2020, um 17:00 Uhr in diesen Räumlichkeiten statt.

## zu 11 **Schließen der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der öffentliche Teil der Sitzung wird geschlossen.

➤ ***Nicht aufgeführte Anfragen werden in der Sitzung beantwortet.***

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.11.2019



Scheer  
Protokollantin



Reiß  
Ausschussvorsitzender

➤ **Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.**